



# REGIONALE PLANUNGSGEMEINSCHAFT SÜDWESTTHÜRINGEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts  
PRÄSIDENT

Regionale Planungsstelle Südwestthüringen  
Behördenzentrum • Hölderlinstraße 1 • 98527 Suhl

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (Bitte bei Antwortschreiben angeben)

Meiningen  
01.12.2009

## **Haushaltssatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen für das Haushaltsjahr 2010** (Beschluss-Nr. 10/264/2009)

Die Mitglieder der Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen beschließen die in der Anlage beigefügte Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen für das Haushaltsjahr 2010.

### Begründung:

Aufgrund der §§ 53 ff der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) in Verbindung mit § 4 Abs. 5 des Thüringer Landesplanungsgesetzes (ThürLPIG) vom 15.05.2007 (GVBl. S. 45) und § 4 der Satzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen hat die Planungsversammlung Satzungen zu erlassen.

### Abstimmungsergebnis:

Anwesende Stimmberechtigte:	18
davon dafür:	18
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

gez.  
**Luther**  
Präsident  
Landrat



# REGIONALE PLANUNGSGEMEINSCHAFT SÜDWESTTHÜRINGEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts  
PRÄSIDENT

Regionale Planungsstelle Südwestthüringen  
Behördenzentrum • Hölderlinstraße 1 • 98527 Suhl

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (Bitte bei Antwortschreiben angeben)

Meiningen  
01.12.2009

## **Finanzplan der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen für den Zeitraum 2009 - 2013**

(Beschluss-Nr. 11/265/2009)

Die Mitglieder der Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen beschließen den in der Anlage beigefügten Finanzplan der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen für den Zeitraum 2009 – 2013.

### Begründung:

Aufgrund § 4 Abs. 6 des Thüringer Landesplanungsgesetzes (ThürLPIG) vom 15.05.2007 (GVBl. S. 45) i.V.m. § 105 Abs. 2 Satz 2, § 26 Abs. 2 Nr. 8 und § 62 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) sowie § 24 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) ist der Finanzplan gesondert zu Haushaltssatzung und Haushaltsplan durch Beschluss der Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen festzulegen.

### Abstimmungsergebnis:

Anwesende Stimmberechtigte:	18
davon dafür:	18
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

gez.

**Luther**

Präsident

Landrat

# **Haushaltssatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund der §§ 53 ff der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) in Verbindung mit § 4 Abs. 5 des Thüringer Landesplanungsgesetzes (ThürLPIG) vom 15.05.2007 (GVBl. S. 45) erläßt die Regionale Planungsgemeinschaft Südwestthüringen folgende Haushaltssatzung:

## **§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	45.200 Euro
und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	33.200 Euro

ab.

## **§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

## **§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

## **§ 4**

Zur Deckung des Finanzbedarfs wird nach § 13 der Satzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen eine Umlage von den Landkreisen, kreisfreien Städten und kreisangehörigen Gemeinden, die im Landesentwicklungsplan als Mittelzentrum ausgewiesen sind, nach der Zahl der von ihnen in die Planungsversammlung entsandten Mitglieder erhoben.

Der Umlagesatz beträgt pro Mitglied 500 Euro.  
Das Umlagesoll beträgt 11.500 Euro im Jahr 2010.

Landkreis Wartburgkreis	2.000 €
Landkreis Schmalkalden-Meiningen	2.000 €
Landkreis Hildburghausen	1.000 €
Landkreis Sonneberg	1.000 €
kreisfreie Stadt Suhl	1.000 €
kreisfreie Stadt Eisenach	1.000 €

Stadt Bad Salzungen	500 €
Stadt Meiningen	500 €
Stadt Schmalkalden	500 €
Stadt Zella-Mehlis	500 €
Stadt Hildburghausen	500 €
Stadt Sonneberg	500 €
Stadt Neuhaus / Stadt Lauscha	500 €
-----	
Gesamt	11.500 €
=====	

## § 5

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

## § 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2010 in Kraft.

**Luther**  
Präsident  
Landrat

# **Haushaltsplan 2010**

## **Regionale Planungsgemeinschaft Südwestthüringen**

- 1. Vorbericht**
- 2. Gesamtplan**
  - 2.1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen**
  - 2.2. Haushaltsquerschnitt**  
(In Ermangelung einer Aussagekraft wurde auf die Darstellung des Haushaltsquerschnitts verzichtet.)
  - 2.3. Gruppierungsübersicht**
  - 2.4. Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit**
  - 2.5. Finanzierungsübersicht**
- 3. Einzelpläne**
  - 3.1. Verwaltungshaushalt**
  - 3.2. Vermögenshaushalt**
- 4. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen**  
(Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.)
- 5. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden**  
(Übersicht entfällt, da die Regionale Planungsgemeinschaft Südwestthüringen keine Schulden hat.)
- 6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen**
- 7. Finanzplan**

## 1. Vorbericht

Für das Haushaltsjahr 2010 werden im:

- Verwaltungshaushalt die Einnahmen und Ausgaben auf 45.200 Euro
- Vermögenshaushalt die Einnahmen und Ausgaben auf 33.200 Euro

festgesetzt.

### Einzelplan Verwaltungshaushalt:

Als Einnahme im Einzelplan 6 ergibt sich die Umlage. Sie beträgt pro Mitglied 500 Euro. Mit Beginn der Kommunalwahlperiode 2009 haben sich Veränderungen bei der Organisation der RPG Südwestthüringen gemäß § 4 Thüringer Landesplanungsgesetz ergeben. Die Zahl der Mitglieder hat sich von 28 auf 23 reduziert. Somit ergeben sich Gesamteinnahmen von 11.500 Euro.

In acht Haushaltsstellen wurden die Ansätze der zu erwartenden Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010 gegenüber dem Vorjahr beibehalten. In drei Haushaltsstellen werden die Ansätze der zu erwartenden Ausgaben erhöht. Dies resultiert aus bekannten Anforderungen. Bei vier Haushaltsstellen wird der Ansatz gegenüber dem Vorjahr verringert. Somit ergeben sich im Einzelplan 6 Gesamtausgaben in Höhe von 45.200 Euro.

Haushaltsstelle		Bemerkungen
Nummer	Bezeichnung	
610.5000	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände	Beibehaltung des Ansatzes (Überprüfung der vorhandenen Ausstattung und ggf. Ergänzung bzw. Neubeschaffung)
610.5200	Ausstattung und Ausrüstung	Beibehaltung des Ansatzes
610.5300	Mieten	Reduzierung auf Null, da in den vergangenen Jahren keine Ausgaben aus dieser HH-Stelle getätigt wurden.
610.5620	Fortbildung	Reduzierung des Ansatzes (aufgrund der Ergebnisse letzten Jahre)
610.5700	Weitere Verwaltg.- u. Betriebsaus- gaben	Beibehaltung des Ansatzes
610.6500	Bürobedarf	Erhöhung des Ansatzes (Beschaffung von ausgewählten Büromaterialien zur Erstellung von Broschüren / CD's insbeson- dere im Zusammenhang mit dem Regionalplan Südwestthüringen)
610.6510	Druckkosten	Beibehaltung des Ansatzes
610.6530	Öffentlichkeitsarbeit	Beibehaltung des Ansatzes (Erstellung von Broschüren / CD's - im Zusammenhang mit dem Regionalplan Südwestthüringen - zur bisherigen Arbeit der RPG Südwest- thüringen) → war bereits für 2009 vorgesehen, soll jetzt in 2010 erfolgen
610.6531	Konferenzen/Tagungen	Erhöhung des Ansatzes (neben der jährlichen Veranstaltung der RPG zur Stärkung der Zusammengehörigkeit und Identität innerhalb der Region steht für 2010 die Regionalplanertagung in Südwestthüringen an; die bisherigen Finanzierungsregelungen mit der zuständigen obersten Landesplanungsbehörde wurden verändert, so dass nunmehr die Regio- nen den Hauptanteil zu tragen haben)

Haushaltsstelle		Bemerkungen
Nummer	Bezeichnung	
610.6540	Reisekosten	Reduzierung des Ansatzes (aufgrund der Ergebnisse letzten Jahre)
610.6550	RO-Plan, Planer. Grundlagen	Erhöhung des Ansatzes (aufgrund geplanter Klima- und Ressourcenkonzepte für die Region Südwestthüringen – z.B. regenerative Energien, Rohstoffsicherung)
610.6551	Honorare	Beibehaltung des Ansatzes
610.6580	Kontoführungsgebühren	Beibehaltung des Ansatzes
610.6600	Aufwendungen für Sitzungen	Beibehaltung des Ansatzes
610.7120	Konzepte zur regionalen Entwicklung	Reduzierung des Ansatzes (aufgrund des zu erwartenden Ergebnisses im Jahr 2009 – keine Konzepte bei der RPG vorgelegt)

Um die geplanten Ausgaben des Einzelplanes 6 abzudecken, ist im Einzelplan 9 unter Beachtung von Zinseinnahmen in Höhe von 500 Euro (Reduzierung des Ansatzes aufgrund der allgemeinen Entwicklung im Finanzwesen) eine Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 33.200 Euro erforderlich.

### **Einzelplan Vermögenshaushalt:**

Im Einzelplan 6 sind keine Ausgaben vorgesehen.

Um einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen, ergeben sich im Einzelplan 9 folgende Ansätze:

Haushaltsstelle		Bemerkungen
Nummer	Bezeichnung	
910.3100	Entnahme aus Rücklagen	33.200 €
910.9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	33.200 €

### **Finanzplan für den Zeitraum 2009 - 2013**

Die Ansätze des Gesamthaushaltes im Haushaltsjahr 2009 werden sich gegenüber 2009 – wie oben dargestellt – erhöhen.

Bei der weiteren Entwicklung der Haushaltswirtschaft ist ab dem Jahr 2011 vorgesehen, die Einnahmen und Ausgaben insgesamt wieder zu senken.

	2009	2010	2011	2012	2013
Gesamteinnahmen und -ausgaben	44.000	78.400	21.750	11.600	11.600

Dies stellt sich für einzelne Haushaltsstellen im Verwaltungshaushalt wie folgt dar:

Einnahmen:

Haushaltsstelle		Bemerkungen
Nummer	Bezeichnung	
610.0720	Umlage	Ab 2010 verringert sich die Umlage auf 11.500 Euro (nach § 26 Thüringer Landesplanungsgesetz hat sich mit Beginn der Kommunalwahlperiode 2009 die Zusammensetzung der RPG Südwestthüringen von zur Zeit 28 auf 23 Mitglieder verändert)

910.2050	Zinseinnahmen	Ab 2010 wird mit verringerten Zinseinnahmen gerechnet. Dies resultiert einerseits aus dem zu erwartenden Ergebnis 2009 und andererseits aus der geplanten Verringerung der Rücklage.
910.2800	Zuführung vom Vermögenshaushalt	Reduzierung des Ansatzes ab 2012 (zunächst Reduzierung; ab 2012 Reduzierung auf Null, da Einnahmen und Rücklage zur Finanzierung nicht zur Verfügung stehen)

Ausgaben:

Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	Bemerkungen
---------------------------	-------------	-------------

610.6551	Honorare	Beibehaltung des Ansatzes
610.6580	Kontoführungsgebühren	
610.6600	Aufwendungen für Sitzungen	

610.5300	Mieten	Reduzierung ab 2010 auf Null, da in den vergangenen Jahren keine Ausgaben aus dieser HH-Stelle getätigt wurden. → Streichung der HH-Stelle ab HH-Jahr 2011
----------	--------	--

610.6500	Bürobedarf	Reduzierung des Ansatzes ab 2010 (da Einnahmen und Rücklage zur Finanzierung nur begrenzt zur Verfügung stehen)
610.6510	Druckkosten	

		Reduzierung des Ansatzes ab 2011
610.5000	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände	Kündigung des Wartungsvertrages für den Kopierer der RPG; danach Reduzierung auf Null, da Einnahmen und Rücklage zur Finanzierung nicht zur Verfügung stehen
610.5700	Weitere Verwaltg.- u. Betriebsausgaben	zunächst Reduzierung; ab 2012 Reduzierung auf Null, da Einnahmen und Rücklage zur Finanzierung nicht zur Verfügung stehen

		Reduzierung des Ansatzes ab 2011
610.6530	Öffentlichkeitsarbeit	zunächst Reduzierung; ab 2012 Reduzierung auf Null, da Einnahmen und Rücklage zur Finanzierung nicht zur Verfügung stehen
610.6531	Konferenzen/Tagungen	nach Durchführung der Regionalplanertagung wird der Ansatz wieder reduziert für die jährliche Veranstaltung der RPG zur Stärkung der Zusammengehörigkeit und Identität innerhalb der Region
610.6550	RO-Plan, Planer. Grundlagen	Fortführung der Klima- und Ressourcenkonzepte für die Region Südwestthüringen
610.7120	Konzepte zur regionalen Entwicklung	Reduzierung auf Null, da Einnahmen und Rücklage zur Finanzierung nicht zur Verfügung stehen

610.5200	Ausstattung und Ausrüstung	Reduzierung des Ansatzes ab 2012 (Reduzierung auf Null, da Einnahmen und Rücklage zur Finanzierung nicht zur Verfügung stehen)
610.5620	Fortbildung	
610.6540	Reisekosten	



Im Vermögenshaushalt resultieren die geplanten Einnahmen bis zum Jahr 2011 aus der Entnahme aus der Rücklage (910.310), die dem Verwaltungshaushalt zuzuführen sind (Ausgabe - 910.900).

### **Entwicklung der Rücklagen**

Ausgehend vom Stand 01.01.2009 werden die Rücklagen am 01.01.2010 voraussichtlich einen Stand von 38.906 Euro haben.

Durch Entnahmen aus der Rücklage in den Haushaltsjahren bis 2013 wird es zu einem Abbau der Rücklage kommen.

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2009	Entnahme 2009	Voraussichtl. Stand zu Beginn des HH-Jahres 2010	Entnahme 2011	Entnahme 2012	Entnahme 2013
Allgemeine Rücklage	53.556	14.650	38.906	5.000	0	0

## 2. Gesamtplan

### 2.1. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Ansatz 2010 Ein- nahmen	Ansatz 2010 Aus- gaben	Ansatz 2009 Ein- nahmen	Ansatz 2009 Aus- gaben	Ergebnis 2008 Ein- nahmen	Ergebnis 2008 Aus- gaben
	(in €)					
<b>Verwaltungs- haushalt</b>						
6 Bau- und Wohnungs- wesen, Verkehr	11.500	45.200	14.000	29.350	20.897,24	20.479,55
9 Allgemeine Finanz- wirtschaft	33.700	0	15.350	0	1.411,11	1.828,80
<b>Zusammen</b>	<b>45.200</b>	<b>45.200</b>	<b>29.350</b>	<b>29.350</b>	<b>22.308,35</b>	<b>22.308,35</b>
<b>Vermögens- haushalt</b>						
6 Bau- und Wohnungs- wesen, Verkehr	0	0	0	0	0	0
9 Allgemeine Finanz- wirtschaft	33.200	33.200	14.650	14.650	9.087,08	9.087,08
<b>Zusammen</b>	<b>33.200</b>	<b>33.200</b>	<b>14.650</b>	<b>14.650</b>	<b>9.087,08</b>	<b>9.087,08</b>
<b>Gesamt- haushalt</b>	<b>78.400</b>	<b>78.400</b>	<b>44.000</b>	<b>44.000</b>	<b>31.395,43</b>	<b>31.395,43</b>

### 2.2. Haushaltsquerschnitt in Euro und Euro/Einwohner

In Ermangelung einer Aussagekraft wurde auf die Darstellung des Haushaltsquerschnitts verzichtet.

## 2.3. Gruppierungsübersicht

Kurzfassung - Die Angaben beschränken sich auf die im Haushaltsplan verwendeten Gruppierungsnummern. Alle anderen Gruppierungsnummern ist der Wert 0 zuzuordnen.

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Ansatz 2010 (in €)	Ansatz 2009 (in €)	Ergebnis 2008 (in €)
	<b>Einnahmen</b>			
0	Steuer, allg. Zuweisungen	11.500	14.000	20897,24
061	Landeszuweisung	0	0	6897,24
07	Allg. Umlagen	11.500	14.000	14000,00
072	Von Gemeinden und Gemeindeverbänden	11.500	14.000	14000,00
2	Sonstige Finanzeinnahmen	33.700	15.350	1411,11
205	Zinseinnahmen	500	700	1411,11
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	33.200	14.650	0
	<b>Einnahmen des Verwaltungshaushaltes</b>	<b>45.200</b>	<b>29.350</b>	<b>22.308,35</b>
3	<b>Einnahmen des Vermögenshaushaltes</b>	<b>33.200</b>	<b>14.650</b>	<b>9.087,08</b>
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0	0	1828,80
31	Entnahme aus Rücklage	33.200	14.650	7258,28
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>78.400</b>	<b>44.000</b>	<b>31.395,43</b>
	<b>Ausgaben</b>			
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	42.200	24.350	15.352,39
50 + 52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. (Unterhalt)	1.200	1.200	1.010,06
5300	Mieten	0	150	0
5620	Fortbildung	500	1.000	0
5700	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	150	150	8,90
6500	Bürobedarf	1.000	500	384,94
6510	Druckkosten (Bücher, Zeitschriften)	500	500	277,65
6530	Öffentlichkeitsarbeit	3.000	3.000	0
6531	Konferenzen/ Tagungen	12.000	3.500	2.195,05
6540	Reisekosten	500	1.000	0
6550	Raumordnungsplan, planerische Grundlagen,	20.000	10.000	0
6551	Honorare	250	250	0
6552	Gutachten	0	0	3.897,24
6580	Kontoführungsgebühren	100	100	80,10
660	Aufwendungen für Sitzungen	3.000	3.000	2.669,65

<b>Gruppierungsnummer</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2010 (in €)</b>	<b>Ansatz 2009 (in €)</b>	<b>Ergebnis 2008 (in €)</b>
7	Zuweisungen und Zuschüsse	3.000	5.000	6.955,96
712	An Gemeinden und Gemeindeverbände (Konzepte zur regionalen Entwicklung)	3.000	5.000	6.955,96
8	Sonstige Finanzausgaben	0	0	0
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	0	0	0
	<b>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</b>	<b>45.200</b>	<b>29.350</b>	<b>22.308,35</b>
9	<b>Ausgaben des Vermögenshaushalts</b>	<b>33.200</b>	<b>14.650</b>	<b>9.087,08</b>
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	33.200	14.650	0
91	Zuführung an Rücklagen	0	0	9.087,08
93	Vermögenserwerb	0	0	0
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>78.400</b>	<b>44.000</b>	<b>31.395,43</b>

## 2.4 . Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

	Jahresrechnung	Haushaltsplan		Finanzplan		
	Rechnungsergebnis des vorvergangenen Jahres	Ansätze im lfd. Jahr bzw. Rechnungsergebnis des Vorjahres	Ansätze im kommenden Jahr	Ansätze in den Folgejahren		
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushaltes (Hgr. 0-2) <b>zuzüglich</b>	22.308,35	29.350	45.200	16.750	11.600	11.600
a) Rückflüsse von Darlehen (Gr.32)	0	0	0	0	0	0
b) Zuweisungen für Tilgungen (aus Gr. 36 zu ermitteln)	0	0	0	0	0	0
<b>abzüglich</b>						
a) Zuführungen vom Vermögenshaushalt (Ugr. 280)	0	14.650	33200	5.000	0	0
b) Bedarfszuweisungen (Ugr. 051)	0	0	0	0	0	0
II. Laufende Einnahmen	22.308,35	14.700	12000	11.750	11.600	11.600
III. Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes (Hgr. 4-8) <b>zuzüglich</b>	22.308,35	29.350	45200	16.750	11.600	11.600
a) ordentliche Tilgung von Krediten und Rückzahlung innerer Darlehen (aus Gr. 97 zu ermitteln)	0	0	0	0	0	0
b) Kreditbeschaffungskosten (Ugr. 990)	0	0	0	0	0	0
c) Zuweisungen für Tilgungen (aus Gr. 98 zu ermitteln)	0	0	0	0	0	0
d) laufende Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (so weit im Vermögenshaushalt – aus Gr. 92-96)	0	0	0	0	0	0
<b>abzüglich</b>						
Zuführung zum Vermögenshaushalt (UGr. 860) (nachrichtlich: Abschreibungen nach § 12 ThürGemHV, UGr. 680)	1.828,80	0	0	0	0	0
IV. Laufende Ausgaben	20.479,55	29.350	45.200	16.750	11.600	11.600
V. Gesamtzusammenstellung						
Laufende Einnahmen (II)	22.308,35	14.700	12.000	11.750	11.600	11.600
Laufende Ausgaben (IV)	20.479,55	29.350	45.200	16.750	11.600	11.600
Überschuss (Ü) (freie Finanzspitze)	1.828,80	0	0	0	0	0
Fehlbetrag (F) der laufenden Rechnung	0	14.650	33.200	5.000	0	0

## 2.5. Finanzierungsübersicht

	Haushaltsplan 2010 (in €)	Plan Vorjahr (in €)
A. Finanzierungssaldo		
1. Gesamteinnahmen	78.400	44.000
2. Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 9.1, 10.1, 11.1)	33.200	14.650
3. <b>Differenz</b>	<b>45.200</b>	<b>29.350</b>
4. Gesamtausgaben	78.400	44.000
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	0	0
6. <b>Differenz</b>	<b>78.400</b>	<b>44.000</b>
7. <b>Saldo</b>	<b>45.200</b>	<b>29.350</b>
B. Besondere Finanzierungsvorgänge		
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0	0
9.1 Entnahme aus Rücklagen	33.200	14.650
9.2 Zuführung an Rücklagen	0	0
9.3 <b>Differenz</b>	<b>33.200</b>	<b>14.650</b>
10.1 Einnahmen aus Krediten	0	0
10.2 Tilgung von Krediten	0	0
10.3 <b>Differenz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0	0
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0	0
11.3 <b>Differenz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12. <b>Saldo</b> (Nr. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	<b>33.200</b>	<b>14.650</b>
C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt		
13.1 Einnahmen	0	0
13.2 Tilgung	0	0
13.3 <b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### 3. Einzelpläne

#### 3.1 Verwaltungshaushalt

**Einzelplan**                **6**     - **Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**  
**Abschnitt**                **61**    - **Städteplanung, Vermessung, Bauordnung**  
**Unterabschnitt**        **610** - **Orts- und Regionalplanung**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis
Nummer	Bezeichnung	2010 (in €)	2009 (in €)	2008 (in €)
	<b><i>Einnahmen</i></b>			
610.0610	Landeszuweisung	0	0	6.897,24
610.0720	Umlage	11.500	14.000	14.000,00
	<b>Gesamteinnahmen 610</b>	<b>11.500</b>	<b>14.000</b>	<b>20.897,24</b>
	<b><i>Ausgaben</i></b>			
610.5000	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände (Unterhalt)	700	700	639,12
610.5200	Ausstattung und Ausrüstung	500	500	370,94
610.5300	Mieten	0	150	0
610.5620	Fortbildung	500	1.000	0
610.5700	Weitere Verwaltungs- und Betriebs- ausgaben	150	150	8,90
610.6500	Bürobedarf	1.000	500	384,94
610.6510	Druckkosten (Bücher und Zeitschriften)	500	500	277,65
610.6530	Öffentlichkeitsarbeit	3.000	3.000	0
610.6531	Konferenzen/ Tagungen	12.000	3.500	2.195,05
610.6540	Reisekosten/Übernachtungen	500	1.000	0
610.6550	Raumordnungsplan, planerische Grundlagen	20.000	10.000	0
610.6551	Honorare	250	250	0
610-6552	Gutachten	0	0	6.897,24
610.6580	Kontoführungsgebühren	100	100	80,10
610.6600	Aufwendungen für Sitzungen (Verfügungsmittel)	3.000	3.000	2.669,65
610.7120	Konzepte zur regionalen Entwicklung	3.000	5.000	6.955,96 *
	<b>Gesamtausgaben 610</b>	<b>45.200</b>	<b>29.350</b>	<b>20.479,55</b>
	<b>Gesamtausgaben 61/6</b>	<b>45.200</b>	<b>29.350</b>	<b>20.479,55</b>
	<b>Gesamteinnahm. 61/6</b>	<b>11.500</b>	<b>14.000</b>	<b>20.897,24</b>
	<b>Zuschussbedarf</b>	<b>33.700</b>	<b>15.350</b>	<b>0</b>
	<b>Überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>417,69</b>

\* Beachte Beschluss-Nr. 03/234/2008 vom 29.04.2008

## Verwaltungshaushalt

**Einzelplan**            **9**    - **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**Abschnitt**            **91**   - **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**  
**Unterabschnitt**    **910** - **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis
Nummer	Bezeichnung	2010 (in €)	2009 (in €)	2008 (in €)
	<b>Einnahmen</b>			
910.2050	Zinseinnahmen	500	700	1.411,11
910.2800	Zuführung vom Vermögenshaushalt	33.200	14.650	0
	Gesamteinnahmen 910	33.700	15.350	1.411,11
	<b>Ausgaben</b>			
910.8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt	0	0	1.828,80
	Gesamtausgaben 910	0	0	1.828,80
	Gesamtausgaben 91/9	0	0	1.828,80
	Gesamteinnahm. 91/9	33.700	15.350	1.411,11
	Zuschussbedarf	0	0	417,69
	Überschuss	33.700	15.350	0



### 3.2. Vermögenshaushalt

**Einzelplan**            **6**    - **Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**  
**Abschnitt**            **61**   - **Städteplanung, Vermessung, Bauordnung**  
**Unterabschnitt**    **610** - **Orts- und Regionalplanung**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis
Nummer	Bezeichnung	2010 (in €)	2009 (in €)	2008 (in €)
610.935	<b>Einnahmen</b>			
	Gesamteinnahmen 610	0	0	0
	<b>Ausgaben</b>			
	Erwerb beweglicher Sachen	0	0	0
	Gesamtausgaben 610	0	0	0
	Gesamtausgaben 61/6	0	0	0
	Gesamteinnahm. 61/6	0	0	0
Zuschussbedarf	0	0	0	
Überschuss	0	0	0	

**Einzelplan**            **9**    - **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**Abschnitt**            **91**   - **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**  
**Unterabschnitt**    **910** - **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis
Nummer	Bezeichnung	2010 (in €)	2009 (in €)	2008 (in €)
910.300	<b>Einnahmen</b>			
	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0	0	1.828,80
	910.310 Entnahme aus Rücklagen	33.200	14.650	7.258,28 *
	Gesamteinnahmen 910	33.200	14.650	9.087,08
910.900	<b>Ausgaben</b>			
	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	33.200	14.650	0
	910.910 Zuführung an Rücklagen	0	0	9.087,08
	Gesamtausgaben 910	33.200	14.650	9.087,08
	Gesamtausgaben 91/9	33.200	14.650	9.087,08
	Gesamteinnahm. 91/9	33.200	14.650	9.087,08
Zuschussbedarf	0	0	0	
Überschuss	0	0	0	

\* Beachte Beschluss-Nr. 03/234/2008 vom 29.04.2008

#### 4. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

#### 5. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht entfällt, da die Regionale Planungsgemeinschaft Südwestthüringen keine Schulden hat.

#### 6. Übersichten über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 01. 01. 2009	Zuführung an Rücklage	Entnahme aus Rücklage	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01. 01. 2010
1. Allgemeine Rücklage	53.556	0	14.650	38.906
2. Sonderrücklage	0	0	0	0

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten drei Jahre:

Plan 2009	29.350 €
Ergebnis 2008	22.308,35 €
Ergebnis 2007	15.369,48 €

Durchschnitt der letzten drei Jahre:	22.342,61 €
--------------------------------------	-------------

davon 2%	446,85 €
----------	----------

## 7. Finanzplan der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen für den Zeitraum 2009 - 2013

Grupp.-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart (Ansätze in Euro)	Finanzplanungsjahr				
		2009	2010	2011	2012	2013
	<b>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</b>					
0	Steuer, allg. Zuweisungen zusammen	14.000	11.500	11.500	11.500	11.500
061	Landeszuweisung	0	0	0	0	0
070	Allg. Umlagen	14.000	11.500	11.500	11.500	11.500
072	Von Gemeinden und Gemeindeverbänden	14.000	11.500	11.500	11.500	11.500
2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen	15.350	33.700	5.250	100	100
205	Zinseinnahmen	700	500	250	100	100
280	Zuführung vom Vermögenshaushalt	14.650	33.200	5.000	0	0
	<b>Einnahmen des Verwaltungshaushaltes zusammen</b>	<b>29.350</b>	<b>45.200</b>	<b>16.750</b>	<b>11.600</b>	<b>11.600</b>
	<b>Einnahmen des Vermögenshaushalts</b>					
3	Einnahmen des Vermögenshaushaltes zusammen	14.650	33.200	5.000	0	0
300	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0	0	0	0	0
310	Entnahme aus Rücklage	14.650	33.200	5.000	0	0
	<b>Einnahmen des Vermögenshaushaltes zusammen</b>	<b>14.650</b>	<b>33.200</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>44.000</b>	<b>78.400</b>	<b>21.750</b>	<b>11.600</b>	<b>11.600</b>

Grupp.-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart (Ansätze in Euro)	Finanzplanungsjahr				
		2009	2010	2011	2012	2013
	<b>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</b>					
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen	24.350	42.200	16.750	11.600	11.600
50 + 52	Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände, sonst. (Unterhalt)	1.200	1.200	1.000	0	0
5300	Mieten	150	0	0	0	0
5620	Fortbildung	1.000	500	500	0	0
5700	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	150	150	100	0	0
6500	Bürobedarf	500	1.000	500	100	100
6510	Druckkosten (Bücher, Zeitschriften)	500	500	500	150	150
6530	Öffentlichkeitsarbeit	3.000	3.000	500	0	0
6531	Konferenzen/ Tagungen	3.500	12.000	3.000	3.000	3.000
6540	Reisekosten	1.000	500	500	0	0
6550	Raumordnungsplan, planerische Grundlagen,	10.000	20.000	6.800	5.000	5.000
6551	Honorare	250	250	250	250	250
6580	Kontoführungsgebühren	100	100	100	100	100
6600	Aufwendungen für Sitzungen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen	5.000	3.000	0	0	0
712	An Gemeinden und Gemeindeverbände (Konzepte zur regionalen Entwicklung)	5.000	3.000	0	0	0
8	Sonstige Finanzausgaben zusammen	0	0	0	0	0
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen</b>	<b>29.350</b>	<b>45.200</b>	<b>16.750</b>	<b>11.600</b>	<b>11.600</b>
	<b>Ausgaben des Vermögenshaushalts</b>					
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	14.650	33.200	5.000	0	0
900	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	14.650	33.200	5.000	0	0
910	Zuführung an Rücklagen	0	0	0	0	0
930	Vermögenserwerb	0	0	0	0	0
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen</b>	<b>14.650</b>	<b>33.200</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>44.000</b>	<b>78.400</b>	<b>21.750</b>	<b>11.600</b>	<b>11.600</b>